Dialogbeispiel aus dem aktuellen Masterprojekt DER BLINDE FLECK (2018) von Jonas Lobgesang und Paul Schmitt

Eine düstere Crime-Polit-Serie konzipiert für 7 x 45-60 Min

Pilotfolgen-Autor: Jonas Lobgesang

Gegen Ende der Pilotfolge erhält Arthur eine vom Militärischem Abschirmdienst zusammengestellte Akte über Jessie. Was er darin liest, gefällt ihm nicht. Am nächsten Tag fährt Arthur nach Danzig, um einen FSB-Mann (russ. Geheimdienst) zu treffen. Von ihm will er Informationen über die Verhandlungen der deutsch-nigerianischen Energiepartnerschaft erhalten. Arthur nimmt Jessie mit. Auf dem Rückweg beginnt Arthur Jessie nach ihrer Vergangenheit auszufragen.

62 INN. ARTHURS WAGEN - TAG 62

Arthur fädelt sich auf die Autobahn Richtung Berlin ein. Er wirkt angespannter als sonst. Jessie mustert ihn mit fragendem Blick.

JESSIE
Warum musste ich heute eigentlich dabei sein?

ARTHUR
Sie mögen keine Zivilisten. Du hast mir Zeit erspart.

JESSIE
Zeit? Inwiefern?

ARTHUR
Ich hätte länger bleiben müssen. Alte Bekanntschaften pflegen. So konnte ich fragen und wieder gehen.

Sie streckt ihm ihre Hände entgegen und wedelt mit ihren getapeten Fingern in der Luft.

JESSIE
Gern geschehen.

Ihr Aufmunterungsversuch verpufft. Arthur schaut starr geradeaus.

JESSIE (CONT'D)
Sag schon. Was hat der FSBler gesagt?

Arthur antwortet nicht sofort.

ARTHUR
Er sagt, dass du in Nigeria warst.

Jessie versteht die schlechte Stimmung, seufzt. Sie wendet sich ab, fragt Arthur, ohne ihn dabei anzusehen.

JESSIE
Und?

ARTHUR
Du warst im Sicherheitsteam der Handelskammer.

JESSIE
Das ist nicht fair. Ich weiß nichts über dich.

ARTHUR
Ich bin auch nicht in die Morde verwickelt.

JESSIE
Was heißt hier verwickelt. Sie brauchten in Abuja mehr Leute. Der Chef hat bei seinen alten Kollegen auf dem Revier nachgefragt - ich hatte Lust auf was Exotisches, also habe ich mich beworben. Ende der Geschichte.

ARTHUR
Du kennst Zielmann, plus den Botschafter Okocha und Daniela K.

JESSIE
Flüchtig.

ARTHUR
Ist also ein Zufall, dass du in der SoKo bist?

JESSIE
So läuft das nicht! Jeder für sich, erinnerst du dich?

Arthur zieht plötzlich in einem waghalsigen Manöver von der linken Spur nach rechts rüber und fährt einen Parkplatz an.

JESSIE (CONT'D)
Was soll das jetzt werden?

Sobald sie stehen, springt Arthur aus dem Wagen, geht ein paar Schritte. Er streckt sich, schaut sich um.

Jessie schüttelt genervt den Kopf, bleibt trotzig auf ihrem Platz.

Arthur bewegt sich plötzlich zielstrebig auf Jessies Fahrerseite zu. Er reißt die Wagentür auf...

JESSIE (CONT'D)
Soll ich fahren?

... packt sie und reißt Jessie aus dem Wagen.

ARTHUR
Mitkommen.

JESSIE
Was ist denn jetzt...?

Außer Sichtweite der anderen parkenden Autos stößt er Jessie gegen einen Müllcontainer. Artur tastet sie blitzschnell nach einer am Knöchel versteckten Waffe ab, findet aber keine.

JESSIE (CONT'D)
Ganz ruhig, "Partner".

ARTHUR
Still.

Er drückt ihr seine Waffe in die Seite.

Ein LKW kommt von der Autobahn auf den Parkplatz gefahren. Schnell zieht Arthur Jessie weg von dem Container und stößt sie vorwärts in das angrenzende Wäldchen des Rastplatzes.

ARTHUR (CONT'D)
Umdrehen.

Jessie versucht ihre Angst zu überspielen.

JESSIE
Du bist auf dem Holzweg. So viel ist mal sicher.

ARTHUR
Was ist passiert?

JESSIE
Was sagt denn dein Freund vom FSB?

Arthur hält die Waffe in Hüfthöhe gegen sie gerichtet, starrt sie mit durchdringendem Blick an. Jessie schaudert, zuckt ungewollt zurück und senkt ihren Blick.

JESSIE (CONT'D)
Ich war angeworben worden. Als Personenschützerin ...

ARTHUR
(unterbricht sie barsch)
Den inoffiziellen Teil.

Jessie schaut wütend auf.

JESSIE
Scheiße, Mann. Ich war... Ich weiß es nicht.

ARTHUR
Die Verhandlungen stockten. Dann plötzlich nicht mehr. Und eine Woche später fliegst du ab. Zufall?

Sie presst die Lippen zusammen, stiert ihn weiterhin böse an, weigert sich Angst zu zeigen. Arthur entspannt die Lage etwas, lässt die Waffe sinken und tritt einen Schritt zurück.

JESSIE
Ich hab´ es nicht mehr hingekriegt. Der ganze Stress. Ich war durch. Kein Schlaf. Es ging nichts mehr. Mein Chef hat irgendwann die Notbremse gezogen.

ARTHUR
Komm mir nicht mit der Psychonummer.

JESSIE
Hab nur die.

ARTHUR
Was ist ist mit Deals? Geschäften in Hinterzimmern?

JESSIE
Schmiergelder?

ARTHUR
Zum Beispiel.

Jessie schüttelt den Kopf.

Arthur mustert sie lange.

ARTHUR (CONT'D)
Gut.

Er lässt von ihr ab, wendet sich zum Gehen.

JESSIE
"Gut"? Willst du mich verarschen?

Er ignoriert ihren Protest. Sie blickt ihm wütend nach.

63 INN. ARTHURS WAGEN - DÄMMERUNG/NACHT 63

Sie sind wieder auf der Autobahn. Die Stimmung im Wagen ist eisig. Arthur bricht das Schweigen.

ARTHUR
Der FSB sagt, dass damals was gelaufen ist. Inoffiziell. Zwischen Deutschland und Nigeria. Ich kann dir nicht...

JESSIE
Schon okay.

Ihre Stimme klingt weniger schroff als Jessie will.

ARTHUR
Es gab einen Deal. Zielmann hat das eingefädelt.

JESSIE
Verstehe.

ARTHUR
Karachi-Affäre - sagt dir das was?

Er wirft Jessie einen prüfenden Blick zu.

JESSIE
Nein.

ARTHUR
Beim Verkauf von drei U-Booten von Frankreich an Pakistan in den 90er Jahren waren hohe Kommissionszahlungen vereinbart. Teile davon sollten an den pakistanischen Geheimdienst gehen, kamen aber nicht an. Die Sache wurde kompliziert. Zeit verging. Dann wurden elf französische Ingenieure in Karachi in die Luft gejagt.

JESSIE
Da hat jemand seinen Forderungen Nachdruck verliehen.

ARTHUR
Korrekt.

JESSIE
Und du denkst, dass vielleicht auch bei dem illegalen Deal zwischen Deutschland und Nigeria ´was schief ging.

ARTHUR
Der Energiepakt soll in zwei Wochen verlängert werden. Ein guter Zeitpunkt, um ein bisschen Lärm zu machen.

JESSIE
Und deshalb zwei Morde? Warum so kompliziert? Und Daniela? Was ist mit ihr?

Arthur schaut sie an, er hat keine Antworten auf ihre Fragen.

ARTHUR
Wir sollten die Nigerianer fragen.

Jessie grübelt.

Arthur verlässt die Autobahn und fährt auf eine Tankstelle.

JESSIE
Frenzen sagt, die Nigerianer kooperieren nicht. Wollen einfach nur, dass nichts rauskommt. Von wegen Cliché Afrika, Voodoo und so weiter.

Arthur nickt nur.

JESSIE (CONT'D)
Ich weiß, das vorhin war nichts Persönliches für dich, du wolltest einfach...

ARTHUR
Es tut mir leid.

Jessie sieht ihn an, nickt.

Der Wagen steht. Er reicht ihr seine Hand. Sie nimmt sie.

Arthur wendet sich ab, steigt aus. Draußen ist der Wind aufgefrischt. Die Ausläufer sibirischer Luftmassen fegen kalt über das Land.

Jessie sieht Arthur nach, dann fällt ihr Blick auf sein Handy, dessen Akku an dem Zigarettenanzünder aufgeladen wird. Sie kramt in ihrer Gesäßtasche und fischt die Stecker, die Frenzen ihr gegeben hat, heraus.

Sie wirft einen Blick in den Rückspiegel, sieht Arthur, der jetzt die Zapfsäule verlässt und zum Bezahlen hineingeht. Er tritt in eine Fütze. Auf deren Oberfläche bricht der dünne Ölfilm, als Arthur hindurchwatet.

Jessie schaut wieder auf das Handy. Ihr ist unwohl bei dem Vorhaben.

JESSIE
(murmelt trotzig)
Revanche.